

## 10/15 Langfristige Investitionsplanung

Frau Präsidentin

Meine Damen und Herren

Bereits zum dritten Mal diskutieren wir im Einwohnerrat jeweils vor den Sommerferien über die langfristige Investitionsplanung der Gemeinde Emmen. Die FDP Fraktion dankt dem Gemeinderat für den vorliegenden Bericht und ist von diesem vorgelagerten Planungsinstrument nach wie vor überzeugt. Aus unserer Sicht hat sich das Zusammenspiel zwischen LIP (Langfristige Investitionsplanung) und BAFIP (Budget und Aufgaben- und Finanzplan) im Grossen und Ganzen bewährt.

Da es sich um ein relativ neues Planungstool handelt, gibt es auch immer wieder Verbesserungen oder Anpassungen. Die FDP. Die Liberalen sind grundsätzlich mit der Vorgehensweise der langfristigen Investitionsplanung mittels Gefässen, Priorisierung etc. soweit einverstanden. Auch sind wir der Meinung, dass die Arbeitsgruppe jeweils gute Arbeit leistet und es für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung ist, innerhalb des gesetzten Rahmens die richtigen Entscheidungen zu treffen. An dieser Stellen möchten wir allen involvierten Personen ganz herzlich für ihre Arbeit und Engagement danken!

Ziel der vorgelagerten Investitionsplanung ist es, dem Gemeinderat zu zeigen, ob man

- A) mit den geplanten Investitionen für das Budgetjahr 2016 und
- B) mit den langfristigen Investitionen ab den Planjahren 2017 - 2020 einverstanden ist.

Mit Punkt A) und somit den Investitionen für das Budgetjahr 2016 sind wir insoweit einverstanden! Einzig bei der flächendeckenden Einführung der interaktiven Wandtafeln sind wir der Meinung, dass eine Umrüstung nur im Zusammenhang mit einer anstehenden Sanierung der jeweiligen Schulanlage erfolgen soll.

Zu Punkt B) und den geplanten Investitionen 2017 – 2020 haben wir insofern Bedenken, dass die Investitionsplafonierung von CHF 30 Mio. über fünf Jahre aus unserer Sicht mit der aktuellen Berechnungsmethode klar nicht eingehalten wird! Wir investieren aktuell nicht CHF 30 Mio. über fünf Jahre sondern rund CHF 40 Mio.! Solange die Gemeinde Emmen einen Bilanzfehlbetrag ausweist und die langfristige Verschuldung so hoch ist, ist es für die FDP. Die Liberalen Emmen aber zwingend notwendig, an der ursprünglichen Plafonierung von CHF 30 Mio. festzuhalten. Der Einwohnerrat hat dieser Plafonierung damals zugestimmt und bereits mehrmals bekräftigt.

Die FDP Fraktion ist einstimmig für Eintreten. Wir sind grundsätzlich mit den geplanten Investitionen 2016 einverstanden. Ganz klar nicht einverstanden, sind wir nach wie vor mit der Berechnung der Plafonierung von CHF 30 Mio. über fünf Jahre. Deshalb wird die FDP Fraktion die langfristige Investitionsplanung ohne Stellungnahme zur Kenntnisnahme nehmen!

Emmenbrücke, 30. Juni 2015

Namens der FDP. Die Liberalen Emmen Fraktion  
Thomas Bühler